



DEUTSCHER BUNDESTAG

pressemitteilung

Berlin, 4. April 2005

Öffentliche Anhörung im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Zeit: Mittwoch, den 13. April 2005, 13.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Berlin, Paul-Löbe-Haus, Saal 2.200

Der Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend führt eine Anhörung zu folgenden Vorlagen durch:

1. Entwurf eines Gesetzes zum qualitätsorientierten und bedarfsgerechten Ausbau der Tagesbetreuung und zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Tagesbetreuungsausbaugesetz – TAG)

hier: Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe, Bundestagsdrucksachen 15/3676 und 15/4045.

Teile des Gesetzentwurfs auf BT-Drs. 15/3676 wurden bereits abschließend beraten. Die Ergebnisse können der Beschlussempfehlung und dem Bericht auf BT-Drs. 15/4045 entnommen werden.

Der noch nicht abschließend beratende Teil wird als Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfe-weiterentwicklungsgesetz – KICK) Gegenstand der Anhörung sein.

2. Entwurf eines Gesetzes zur Entlastung der Kommunen im sozialen Bereich (KEG), Bundestagsdrucksache 15/4532,
3. Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des Achten Buches Sozialgesetzbuch, Bundestagsdrucksache 15/4158.

Als Sachverständige sind geladen:

- Beigeordneter Dr. Helmut Fogt, Deutscher Städtetag,
- Beigeordnete Ursula Friedrich, Deutscher Landkreistag,
- Andrea Hoffmeier, Deutscher Bundesjugendring,
- Beate Holstein, Kreisverwaltung Offenbach,
- Klaus Lachwitz, Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.,
- Michael Löher, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge,
- Dr. Christian Lüders, Deutsches Jugendinstitut,
- Dr. Thomas Meysen, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht (DIJuF) e.V.,
- Werner Nunnenmann, Sozialamt Mannheim,
- Dr. Robert Sauter, Bayerisches Landesjugendamt,
- Norbert Struck, Paritätischer Wohlfahrtsverband.

Die Öffentlichkeit ist hierzu herzlich eingeladen. Interessierte werden gebeten, sich bis zum 11. April 2005 beim Sekretariat unter Angabe ihres Namens sowie ihres Geburtsortes und –datums anzumelden (Tel. 030/227-37473 oder 37474; E-Mail familienausschuss@bundestag.de), den Westeingang des Paul-Löbe-Hauses gegenüber dem Bundeskanzleramt zu benutzen und ihren Personalausweis mitzubringen.

Für die Vertreterinnen und Vertreter der Medien gelten die üblichen Regelungen.